

Informationen Semesterticket



2,07€-Ticket

- Über 7.000 dieser Tickets wurden verkauft
- Durch das Eingreifen der Studierendenvertretungen war das Ticket zum Preis von 1% des Originalpreises für ca. 10% des Gültigkeitszeitraumes benutzbar
- Es wurde ein schneller, unbürokratischer und bestmöglicher Kompromiss erreicht, gemeinsam mit dem Studentenwerk, dem VGN und der DB
- Die Annullierung der Tickets ist nach §119 BGB rechtens, da jede Person beim Kauf des Tickets wusste, dass dies nicht der Originalpreis ist (Irrtum)
- Die Studierendenvertretung kann keine gemeinsame Klage anstrengen, da wir in Bayern als einziges Bundesland in Deutschland keine verfasste Studierendenschaft und damit keine Rechtspersönlichkeit haben.
- Jeder Privatperson bleibt es aber natürlich vorbehalten gegen den VGN bzw. die DB Regio Bayern zu klagen

9€-Ticket

- Das Ticket soll zum 01.06. kommen und drei Monate erhältlich sein, für Juni, Juli und August soll es also jeweils ein 9€-Ticket geben; *es ist noch nicht 100% ausgeschlossen, dass es erst später kommt.*
- Die Tickets sollen bundesweit im Nah- und Regionalverkehr gelten (also nicht im ICE, IC oder EC)
- Abokund*innen sollen nicht benachteiligt werden, darunter zählen auch die Semestertickets
- Es soll und wird eine Rückerstattung geben. Wann, wie und wie hoch ist dabei noch unklar. Es steht noch nicht fest, ob diese monetär oder durch einen Gutschein erfolgt. Wir rechnen mit einer Rückerstattung von bis zu 114€ (mit Zusatzticket).
- Wir raten allen Studierenden, die Tickets zu kaufen, die sie regulär auch kaufen würde, man soll mit dem Semesterticket keine Nachteile erhalten, ggf. eher Vorteile
- *Einzig wenn man April+Mai+September unter 95€ für den ÖPNV zahlt, könnte es ggf. lohnend sein den Mai zu überbrücken und das allgemeine 9€ Ticket zu erwerben*

365€-Ticket

- Wir fordern, dass es zum Wintersemester 2022/23 kommt
- *Für den Fall, dass das Ticket nicht kommt, haben wir gute Konditionen zum Wintersemester herausgehandelt, die aber immer noch deutlich teurer sind.*
- Schüler*innen und Auszubildende haben bereits seit über zwei Jahren dieses Ticket in Bayern (in sechs Verkehrsverbänden)
- Der Freistaat hat zugesagt 2/3 der Mindereinnahmen zu finanzieren, es aber noch nicht beschlossen
- In München wurde das 365€-Ticket für Studierende bereits auf den Weg gebracht, Erlangen und Nürnberg sollen nachziehen
- In Baden-Württemberg gibt es ab September ein landesweites 365€-Ticket, das für Jugendliche und Studierende bis zum 27. Lebensjahr erwerbbar ist. In anderen Bundesländern (NRW, Hessen, Schleswig-Holstein u.a.) gibt es bereits landesweite Semestertickets. In Österreich gibt es das 1-2-3 Klimaticket.
- Die 365€ Studie des VGN zeigt, dass es für preissensible Gruppen („working poor“) sinnvoll ist, günstigere Tickets anzubieten. Dazu zählen auch Studierende.
- Die Regierung in Bayern hat es die letzten Jahrzehnte leider versäumt gut in den ÖPNV zu investieren

Mitarbeit, Interesse, Fragen:

AK Semesterticket von Studierenden von FAU, THN, EvHN & HfM
Sprecher*innenrat FAU, Turnstr. 7, 91054 Erlangen und
AStA TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg
Instagram: @365euro_studis hauptorga@semesterticket.org

